



## Niederschrift

über die Sitzung des Rates  
der Gemeinde Nottuln am 16.12.2003

Sitzungsort: von Ascheberg'sche Kurie  
Beginn: 17:02 Uhr  
Ende: 19:48 Uhr

---

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzender

1. Fliß, Heinrich CDU Bürgermeister

#### Ratsmitglieder

2.	Allendorf, Josef	CDU	
3.	Bahrenberg, Ludger	CDU	
4.	Bröckelmann, Henrik	CDU	
5.	Brülle-Buchenau, Renate	SPD	
6.	Bünker, Benedikt	CDU	
7.	Bürger, Sigrid	Bündnis90/Die Grünen	
8.	Dammann, Richard	Bündnis90/Die Grünen	
9.	Danziger, Wolfgang	SPD	ab TOP A/5.1, 17.12 Uhr
10.	Dieker, Günter	SPD	
11.	Dörndorfer, Gerhard	CDU	
12.	Feldmann, Walter	CDU	
13.	Gärtner, Monika	CDU	
14.	Grzeschik, Gerd	UBG	
15.	Haase, Wolf-Herbert	SPD	
16.	Hauk-Zumbülte, Karl	UBG	
17.	Höcker, Thomas	CDU	
18.	Hübner, Alfred	UBG	

19.	Hülsken, Thomas	CDU	
20.	Jürgens, Claudia	SPD	ab TOP A/4, 17.08 Uhr
21.	Kohaus, Stefan	Bündnis90/Die Grünen	
22.	Kummann, Norbert	CDU	
23.	Küper, Harald	CDU	
24.	Leufke, Paul	CDU	ab TOP A/7.7, 17.53 Uhr
25.	Lohs, Eveline	CDU	
26.	Lütkecosmann, Josef	CDU	
27.	Reimann, Ursula	UBG	
28.	Rütering, Heinrich	CDU	
29.	Sänger, Rudolf	CDU	
30.	Scheipers, Christel	CDU	
31.	Schulz, Rolf-Rainer	UBG	
32.	Schulze Tilling, Josef	CDU	bis TOP B/3.1, 19.27 Uhr
33.	Walter, Helmut	F. D. P.	
34.	Winkler, Andreas	SPD	

von der Verwaltung:

1. BG Fallberg
2. Agendabeauftragte Frau König, bis TOP A/11, 18.40 Uhr
3. GA Frau Block, bis TOP A/7.7, 18.10 Uhr
4. GORR Rickert
5. GOAR Gellenbeck
6. GOAR Volkmer
7. Werkeleiter Herr Scheunemann
8. VA Wewering, J., zugleich als Schriftführer

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1.</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln</b>
-----------	---

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

<b>2.</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt</b>
-----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Bahrenberg bestimmt.

<b>3.</b>	<b>Anträge und Eingänge</b>
-----------	-----------------------------

Der Bürgermeister teilt mit, dass eine schriftliche Anfrage des Ratsherrn Kohaus vorliegt, der den TOP B/4 öffentlich beraten haben möchte. Der Bürgermeister erklärt, dass es sich um Vertragsangelegenheiten handelt und diese in nicht öffentlicher Sitzung beraten werden.

Anträge und Eingänge, die zu einer Erweiterung der Tagesordnung führen würden, liegen nicht vor.

<b>4.</b>	<b>Mitteilungen des Bürgermeisters</b>
-----------	--

Der Bürgermeister gibt dem Rat ein Schreiben der UBG-Fraktion bekannt, in dem die UBG den Bürgermeister auffordert, den Ratsbeschluss aus der Sitzung vom 11.11.2003 zum Tagesordnungspunkt „Zukunft der Musikschule“ zu beanstanden. Das Schreiben ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Der Bürgermeister bezieht hierzu ausführlich Stellung und teilt mit, dass er keine Veranlassung sieht den Beschluss zu beanstanden. Dieses wird er der UBG auch unverzüglich schriftlich mitteilen.

<b>5.</b>	<b>Haushaltsangelegenheiten</b>
-----------	---------------------------------

<b>5.1</b>	<b>Prüfung der Jahresrechnung der Gemeindekasse Nottuln für das Haushaltsjahr 2002</b> <b>hier: Feststellung des Ergebnisses</b> <b>Entlastung des Bürgermeisters</b> <b>Vorlage 361/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigefügt.

Ratsherr Schulz, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, verliest den Allgemeinen Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2002 der Gemeindekasse Nottuln. Er erläutert, dass der Gesonderte Schlussbericht gleichlautend ist. Er schlägt dem Rat die Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 94 I GO NW vor.

Der Rat fasst (der Bürgermeister stimmt nicht mit ab) folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2002 der Gemeindekasse Nottuln wird unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 41 Abs. 2 GemHVO wie folgt festgesetzt:

**1. Ergebnis des kassenmäßigen Abschlusses**

	Verwaltungshaus- halt €	Vermögenshaus- halt €	Gesamthaushalt €
Ist-Einnahme	20.875.973,80	5.274.418,34	26.150.392,14
Ist-Ausgabe	21.619.450,13	3.947.406,74	25.566.856,87
<b>Ist-Überschuss/Fehlbetrag</b>	<b>-743.476,33</b>	<b>1.327.011,60</b>	<b>583.535,27</b>

**2. Ergebnis der Haushaltsrechnung**

Einnahmen/Ausgaben	Verwaltungshaus- halt €	Vermögenshaus- halt €	Gesamthaushalt €
1	2	3	4
<b>Soll-Einnahmen</b>	20.865.766,66	3.080.474,08	23.946.240,74
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	2.909.866,10	2.909.866,10
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	-292.656,55	0,00	-292.656,55
<b>Summe bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>21.158.423,21</b>	<b>5.990.340,18</b>	<b>27.148.763,39</b>
<b>Soll-Ausgaben</b>	20.976.737,48	3.061.602,08	24.038.339,56
+ Neue Haushaltsausgabereste	188,517,63	3.228.920,76	3.417.438,39
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	6.831,90	300.182,66	307.014,56
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
<b>Summe bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>21.158.423,21</b>	<b>5.990.340,18</b>	<b>27.148.763,39</b>

<b>Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<u>nachrichtlich:</u>			
In Soll-Ausgaben Vermögenshaus-			
halt			
enthaltener Überschuss nach			
§ 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00		
Höhe der Zuführung zum Vermö-		187.849,68	
gens-			
haushalt			
Höhe der Mindestzuführung		145.007,29	

Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Nottuln für das Haushaltsjahr 2002 wird dem Bürgermeister gem. § 94 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

<b>5.2</b>	<b>Abfallbeseitigung</b> <b>a) Entwicklung 2003</b> <b>b) Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren 2004</b> <b>Vorlage 277/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

- a) Die Entwicklung der Abfallbeseitigung im Jahr 2003 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren für 2004 wird zur Kenntnis genommen.  
Die bestehenden Gebührensätze bleiben unverändert.  
Ein Gebührensatz für die Gewerbeabfalltonne wird hinzugefügt.
- c) Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallbeseitigung der Gemeinde Nottuln wird wie in Anlage 3 geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

<b>5.3</b>	<b>Straßenreinigung</b> <b>a) Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2004</b> <b>b) Neuaufnahme in den Kehrplan</b> <b>c) Satzungsänderung</b> <b>Vorlage 311/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Der Rat fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

- a) Der Kalkulation über die Straßenreinigungsgebühr wird zugestimmt
- b) Die im Sachverhalt aufgeführten Straßen werden in den Kehrplan aufgenommen
- c) Die Gebührensatzung wird, wie in Anlage 3 aufgeführt, geändert

Abstimmungsergebnis:    32 Ja-Stimmen  
                                  00 Nein-Stimmen  
                                  01 Enthaltungen

<b>5.4</b>	<b>X. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Nottuln über die Erhebung von Gebühren nach § 7 KAG für Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände vom 21.12.1994</b> <b>Vorlage 303/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Der Rat fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die dem Originalprotokoll als Anlage beigelegte X. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Nottuln über die Erhebung von Gebühren nach § 7 KAG für Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände vom 21.12.1994 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:        einstimmig angenommen

<b>6.</b>	<b>Bericht über die Lokale Agenda in Nottuln 2001-2003 und Antrag auf Fortführung des Projektes</b> <b>Vorlage 356/2003</b>
-----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Der Bürgermeister begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Agendabeauftragte Frau König. Vorab ist den Ratsmitgliedern die gerade aufgelegte Broschüre „Nachhaltiges Bauen in Nottuln“ ausgehändigt worden. Die Broschüre ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigelegt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis und stimmt dem Antrag auf Fortführung der Lokalen Agenda 21 zu.

Abstimmungsergebnis:        einstimmig angenommen

<b>7.</b>	<b>Bau- und Planungsangelegenheiten</b>
-----------	---

<b>7.1</b>	<b>Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 "Nieresch" nach § 13 BauGB - vereinfachtes Verfahren - Vorlage 318/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigefügt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat nachfolgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Nieresch“ wird, wie im Sachverhalt unter den Änderungsnummern 1 und 2 dargestellt, als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:    28 Ja-Stimmen  
  05 Nein-Stimmen  
  00 Enthaltungen

<b>7.2</b>	<b>Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 49 „Niederstokumer Weg“ Vorlage 315/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Planänderung wird wie im Sachverhalt dargestellt als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>7.3</b>	<b>Vereinfachte Änderung des Bebauungsplan Nr. 80 hier: Antrag auf Änderung der Höhe der Einfriedung und Errichten eines Carports sowie eines Gerätehauses in der Vorgartenfläche auf dem Grundstück "Franz-Hitze-Straße 20 - 22" Vorlage 285/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigefügt.

Der Rat fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Antrag ist auf Grund der Gleichbehandlung und des Entstehen eines Präzedenzwirkung abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>7.4</b>	<b>Verlängerung der Veränderungssperre Windkraft; Bebauungsplan Nr. 97 Vorlage 316/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigelegt.

Der Rat fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:    24 Ja-Stimmen  
   08 Nein-Stimmen  
   01 Enthaltungen

<b>7.5</b>	<b>Änderung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Am Hangenfeld“ Vorlage 354/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigelegt.

Ratsherr Winkler fragt nach, aus welchem Grunde der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen nicht vorab beteiligt wurde.

**Beschluss:**

Die 1. förmliche Änderung des Bebauungsplanes „Am Hangenfeld“ wird als Satzung beschlossen, der Erläuterungsbericht zu den Änderungen wird unter Berücksichtigung der Abwägung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>7.6</b>	<b>50. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln und Bebauungsplan Nr. 103 "Südwestlich der Appelhülsener Straße II" hier: Abwägung, Beschluss und Satzungsbeschluss Vorlage 355/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

1. Die 50. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln wird beschlossen. Der Erläuterungsbericht zu dieser Flächennutzungsplanänderung wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplanentwurf Nr. 103 „Südwestlich der Appelhülsener Straße II“ wird als Satzung beschlossen. Die Begründung des Bebauungsplanes und die Gestaltungssatzung zum Bebauungsplan einschließlich Begründung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen





<b>8.</b>	<b>Angelegenheiten der Kommunalbetriebe</b>
-----------	---

<b>8.1</b>	<b>Kalkulation der Abwassergebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser zum 01.01.2004 Vorlage 325/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 15 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Abwassergebühren werden für die Schmutzwassergebühr mit 1,59 €/m<sup>3</sup> Schmutzwasser und für die Niederschlagswassergebühr mit 0,39 €/m<sup>2</sup> versiegelter Fläche zum 01.01.2004 unverändert beibehalten.

Abstimmungsergebnis:    21 Ja-Stimmen  
                                      08 Nein-Stimmen  
                                      05 Enthaltungen

<b>8.2</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2004 und die Finanzplanung 2004 bis 2008 Vorlage 326/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 16 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2004 und die Finanzplanung von 2004 bis 2008 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:    21 Ja-Stimmen  
                                      08 Nein-Stimmen  
                                      05 Enthaltungen

<b>8.3</b>	<b>Kalkulation der Trinkwassergebühren und Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung zum 01.01.2004 Vorlage 329/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 17 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:



<b>8.6</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2004 und die Finanzplanung von 2004 bis 2008 Vorlage 320/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 20 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2004 und die Finanzplanung von 2004 bis 2008 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs geschlossen.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>8.7</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2004 und die Finanzplanung 2004 bis 2008 Vorlage 322/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 21 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2004 und die Finanzplanung von 2004 bis 2008 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:    31 Ja-Stimmen  
                                  00 Nein-Stimmen  
                                  03 Enthaltungen

<b>9.</b>	<b>Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse</b>
-----------	--

<b>9.1</b>	<b>Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde Nottuln Vorlage 286/2003</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 22 beigefügt.

GORR Rickert erläutert kurz den Sachverhalt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat nachfolgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde Nottuln wird entsprechend der dieser Vorlage beigefügten Fassung geändert.

Abstimmungsergebnis:        einstimmig angenommen

<b>9.2</b>	<b>Umbesetzung sachkundige/r BürgerIn im Ausschuss Familie, Jugend, Soziales, Bildung und Freizeit hier: Antrag der SPD-Fraktion Vorlage 359/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 23 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Herr Norbert Wienke scheidet als sachkundiger Bürger im Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales, Bildung und Freizeit aus. Für ihn wird Frau Martina Haase, Eichenweg 18, Nottuln bestellt.

Abstimmungsergebnis:        einstimmig angenommen

<b>10.</b>	<b>Antrag der FDP vom 08.09.2003 an den Rat und die Verwaltung der Gemeinde Nottuln Verbesserung der Auffindbarkeit von Hydranten für Feuerlöschzwecke Vorlage 287/2003</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 24 beigefügt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen.  
Es verbleibt unverändert bei den bisherigen Verfahren.

Abstimmungsergebnis:    33 Ja-Stimmen  
                                  00 Nein-Stimmen  
                                  01 Enthaltungen

<b>11.</b>	<b>Verschiedenes</b>
------------	----------------------

Die Fragen der Ratsmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet. Die Anregungen werden aufgenommen.